

#GesundheitSachsenAnhalt

Wochenblick 23/2025



Bundespolitik aktuell

Laut einem Bericht des **Bundesrechnungshofes** sollen Kliniken während der Corona-Pandemie **Milliardenzuschüsse** ohne ausreichende Bedarfsprüfung erhalten haben. Demnach wurden 3,1 Milliarden Euro ohne Prüfung als Versorgungsaufschlag ausgeschüttet. Die parallele Auszahlung verschiedener Hilfspakete an dieselben Kliniken haben vor allem bestehende Finanzierungsprobleme im Gesundheitswesen kaschiert und notwendige Reformen verzögert.

Die Zuschläge der gesetzlichen Pflegeversicherung zu den Eigenanteilen in Pflegeheimen sind deutlich teurer als ursprünglich erwartet. Eine [Studie](#) des **IGES-Instituts** im Auftrag des **PKV-Verbands** legt dar, dass statt der prognostizierten 2,5 Milliarden Euro die Ausgaben im ersten Jahr bereits bei 3,6 Milliarden Euro lagen und 2024 auf 6,4 Milliarden Euro gestiegen sind. Bis zum Ende der Legislaturperiode könnten die Kosten auf bis zu 9,4 Milliarden Euro jährlich ansteigen.

Von Arendsee bis Zeitz

Laut der [8. Regionalisierten Bevölkerungsprognose](#) des **Statistischen Landesamtes** wird die Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner in Sachsen-Anhalt bis zum Jahr 2040 voraussichtlich um 322.200 Menschen sinken. Im Vergleich zum Jahr 2022 entspricht das einem Rückgang von rund 15 Prozent. Die kreisfreie Stadt **Dessau-Roßlau** und die **Landeshauptstadt Magdeburg** werden mit -10,1 Prozent bzw. -9,6 Prozent voraussichtlich die geringsten Verluste verbuchen. Der stärkste Rückgang wird im **Burgenlandkreis** mit -20,5 Prozent erwartet.

Die **Universitätsmedizin Magdeburg** engagiert sich mit **Nicole Voß**, Leiterin der Personalentwicklung und Mitglied des Leitungsteams im Geschäftsbereich Personal, und **Kevin Kelsch**, Sicherheitsingenieur der Stabsstelle Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, im **Corporate Health Committee**. Das kollaborative, aus der Praxis kommende [Expertengremium](#) setzt sich für nachhaltige Gesundheitsförderung und Sicherheit am Arbeitsplatz ein, um Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) deutschlandweit weiterzuentwickeln.

Startups können sich noch bis zum 9. Juni für den [Investforum Pitch-Day](#) anmelden. Die Veranstaltung bietet jungen Unternehmen die Möglichkeit, ihre Geschäftsideen vor Investoren zu präsentieren und Kontakte zu potenziellen Kapitalgebern zu knüpfen. Startups aus dem Gesundheitswesen haben zudem die Chance auf den TK-Sonderpreis Gesundheit. Der Investforum ist ein Angebot der **Impetuum GmbH** – Institut für Wissens- und Technologietransfer an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und wird durch das **Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten** mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt gefördert

Der aktuelle [Qualitätsreport](#) des **Medizinischen Dienstes Sachsen-Anhalt**, der auf 83 Qualitätskontrollen und 124 Strukturprüfungen in den Krankenhäusern des Landes basiert, unterstreicht die Bedeutung von Anreizen für Fachpersonal, gut organisierten Strukturen und Digitalisierung für eine hohe Versorgungsqualität. Besonders in der Notfallversorgung sieht der Bericht weiteres Entwicklungspotenzial, etwa durch integrierte Notfallzentren und digitale Lösungen. Insgesamt wurden in den geprüften Bereichen keine gravierenden Mängel festgestellt.

Kurz und knapp

Beatrice Weiß, langjährige Pflegedirektorin und prägende Persönlichkeit am **AMEOS Klinikum Halberstadt**, verabschiedet sich nach über 45 Jahren in der Pflege [in den Ruhestand](#). Sie war an der Einführung des Patientenservices und der Implementierung des Zentralen Patientenmanagements beteiligt.

Am 7. Juni veranstaltet die **Deutsche Stiftung Organtransplantation** (DSO) in Regensburg den jährlichen [Tag der Organspende](#), damit sich mehr Menschen mit der Frage der Organspende auseinandersetzen und eine selbstbestimmte Entscheidung treffen.